



LEBEN.Teilen.Abenteuer 2



Ostern 17.04.2022



„Oh je, ist das heute ein Aprilwetter. Gerade hat es noch geregnet, und jetzt kommt die Sonne“, sagt Gani. „Ja, das stimmt. Aber Gani, schau mal dort am Himmel – oh, wie schön“, schwärmt Roxy. „Was denn? Oh ja, sehr schön und so bunt“, antwortet Gani. „Ein Regenbogen ist einfach etwas Faszinierendes und ein schönes Zeichen für die Osterwoche. Jesus ist am Kreuz gestorben, aber wir alle können uns freuen, denn an Ostern wird Jesus auferstehen. Ostern ist wie der Regenbogen ein Hoffnungszeichen für uns Tiere und alle Menschen und die ganze Welt“, sagt Roxy.



REGENBOGEN-EXPERIMENT



Wir können mit einem Glas Wasser, einem Spiegel, einer Taschenlampe und einem weißen Papier ein Experiment machen. Dabei entsteht dann ein Regenbogen.

Eine genauere Beschreibung und Erklärung findet ihr hier: <https://kurzelinks.de/qugd>

HOFFNUNGSZEICHEN TEILEN



Ihr habt nun in den letzten Wochen immer wieder von unserem Katholikentag gehört. Der Katholikentag hat das Thema „LEBEN TEILEN“, doch dieses Thema können wir schon jetzt umsetzen. Ihr könnt Regenbogen malen, basteln, backen ... ihr habt bestimmt viele Ideen. Dann hängt an diesen Regenbogen einen kleinen Gruß und schenkt ihn Menschen, die z.B. alleine sind oder denen ihr eine Freude machen möchtet. Diese Regenbogengrüße könnt ihr zu Ostern oder in der Osterwoche in Briefkästen werfen oder vorbeibringen.

REGENBOGEN MIT WASSERFARBEN



MATERIAL: Backblech, eine Schale Wasser, ein Handtuch, ein oder mehrere Küchentuchstücke, Wasserfarben, einen Wasserbecher, einen kleinen Malpinsel, einen dicken Lackierpinsel



Und so geht es:

- Leg auf einen Tisch das Handtuch, auf das Handtuch kommt das Backblech.
- In das Backblech legst du das Küchentuch und streichst es mithilfe des Lackierpinsels mit Wasser ein.
- Jetzt rührst du als erstes die Farbe violett in deinem Wasserfarbenkasten an. Und malst in die Mitte des Küchentuchs einen Kreis, ca. so groß wie ein 2€-Stück.
- Nun malst du immer in Kreisform die nächsten Farben des Regenbogens um die violette Mitte.
- Am Ende ist das Küchentuch ein Regenbogenpapier.
- Das Papier muss nun trocknen.
- Nach dem Trocknen kannst du mit einem Filzstift Symbole darauf zeichnen, z.B. Schmetterling, Herz, Vogel, Blume...
- Nun mit einer Schere auf der Linie ausschneiden.
- Jetzt wird dein Symbol auf ein Stück zugeschnittenen Karton geklebt. Evtl. noch mit einem schwarzen Fineliner dem Schmetterling seine Fühler aufmalen oder...
- Fertig ist ein Regenbogenruß.

INFO: Ein Regenbogen fängt außen in Rot an, dann folgen die Farben Orange, Gelb, Grün, Hellblau, Indigo (ein dunkles Blau) und Violett.

„Ich habe nun fünf Regenbogenkarten gebastelt. Möchtest du sie einmal sehen, Gani?“ Gani schaut sich die Karten an und sagt: „Was machst du jetzt damit?“ „Ich werde die an meine Freundinnen verteilen mit einem kleinen Gruß!“ „Tolle Idee. Sag mal, Roxy, bist du denn auch schon so aufgeregt wegen des Katholikentags? Es sind von Ostern nur noch 39 Tage, bis es los geht“, meint Gani. „Ja, Gani, ich bin schon aufgeregt. Aber gerade bin ich noch viel mehr wegen Ostern aufgeregt und was der Osterhase in mein Nest legen wird.“ „Du hast Recht, Roxy, wir haben noch gar nicht nachgeschaut. Komm, wir gehen mal kucken. Vielleicht ist ja schon was im Nest.“

REGENBOGEN-IMPULS FÜR DIE WOCHE



Als Impuls für diese Woche könnt ihr wie zuvor einen großen Regenbogen malen.

Diesen Regenbogen legt ihr dann für den Impuls in eure Mitte. Bei schönem Wetter könnt ihr diesen Impuls gerne auch im Garten oder in der Natur oder bei einem Spaziergang machen.

- Stellt zu eurem Regenbogen ein Glas mit Kerze und zündet die Kerze an.
- Hört euch zusammen das Lied „Wie ein Regenbogen“ von Kurt Mikula an:
- Regenbogen verbindet Freud und Leid, heißt es in dem Lied, und schenkt uns Hoffnung. Tauscht euch als Familie aus, was euch Freude macht und/oder was für euch gerade schwer ist.
- Betet nun gemeinsam das Vater unser und denkt dabei an alle Menschen, die euch wichtig und wertvoll sind.
- Ihr als Familie seid ein Hoffnungszeichen füreinander, segnet euch mit einem Kreuzzeichen auf die Stirn oder in die Hand und wünscht euch frohe Ostern.



Stephanie Vogt, Jugendreferentin Seelsorgeeinheit „Oberes Nagoldtal“